



TERRA INCOGNITA – ABENTEUER AM POLARKREIS EXPEDITIONSKREUZFAHRT ANTARKTISCHE HALBINSEL • SOUTH- SHETLAND-INSELN

Ort: Antarktis

Reisedauer: 15 Tage

Teilnehmerzahl: 70 - 116

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Gruppenreise

Tief eingeschnittene Fjorde, Gletscher und unzählige Eisberge, Pinguinkolonien und spektakuläre Seepassagen bezaubern alle, die rund um den südlichen Polarkreis auf Entdeckungstour gehen. Die Spätsaison ist darüber hinaus die Zeit der Wale...

Tief in den Süden: Diese Reise im März führt zum Polarkreis und mit etwas Glück darüber hinaus. Die grandiose Landschaft entlang der Route könnte den Weißen Kontinent nicht besser repräsentieren – schon

die Namen klingen nach fantastischen Erlebnissen: Neko Harbour, Paradiesbucht, Lemaire-Kanal, Pourquoi Pas Island ... Tief eingeschnittene Fjorde, riesige Gletscher und unzählige Eisberge, spektakuläre Passagen in engen Durchlässen zwischen vorgelagerten Inseln und dem antarktischen Kontinent bezaubern alle, die in den selten besuchten Regionen um den südlichen Polarkreis auf Entdeckungstour gehen. Ein Ziel könnte die britische Station Rothera sein, aber auch die Pinguinkolonien auf den vielen Inseln laden zu Anlandungen ein. Die Spätsaison ist darüber hinaus die Zeit der Wale: An der Antarktischen Halbinsel tummeln sich zum Ende des Südsommers Buckel-, Finn- und Zwergwale, und die Route führt zu einigen bevorzugten Fischgründen wie Wilhelmina Bay. Es ist ein unvergessliches Erlebnis und ein einzigartiges Spektakel, die Giganten der Meere aus nächster Nähe dabei zu beobachten, wie sie sich hier, in der Antarktis, auf ihre tausende Kilometer langen Wanderungen vorbereiten...

Inklusivleistungen

- englischsprachiges Expeditionsteam
- alle Landgänge, Wanderungen und Schlauchbootfahrten laut Programm abhängig von Wetter- und Eisbedingungen sowie ggf. Genehmigungserteilung
- umfangreiches, wissenschaftlich fundiertes Vortragsprogramm an Bord
- feste Wandergummistiefel
- Reiseliteratur
- 14 Ü: Schiff in gebuchter Kabinenkategorie
- Mahlzeiten: 14×F, 13×M, 14×A

Zusatzleistungen

Internationale Flüge	1200€
Tauchen	600€
Zuschlag Dreibett-Kabine	800€
Zuschlag Zweibett-Kabine (Bullaue)	1500€
Zuschlag Zweibett-Kabine (Fenster)	1950€
Zuschlag Zweibett-Kabine Deluxe	2750€
Zuschlag Superior-Kabine	3450€

Reiseverlauf

1. Ushuaia – Einschiffung

Individuelle Anreise nach Ushuaia (wir empfehlen die Anreise zwei Tage vor Einschiffung). Am Nachmittag heißt es „Herzlich willkommen an Bord“. Die erste Etappe der Reise führt durch den wild zerklüfteten Beagle-Kanal nach Osten bis zum offenen Atlantik. Übernachtung an Bord.

2. Auf See

Kap Hoorn und die Spitze der Antarktischen Halbinsel sind ca. 1050 Seemeilen voneinander entfernt und durch die Drake-Passage getrennt. Dieser Treffpunkt der polaren und subpolaren Meeresströmungen beeinflusst nicht nur die Ausdehnung und Richtung der Eisbergbewegungen, sondern sorgt auch für ein reichhaltiges Nahrungsangebot im Südatlantik. So ist es nicht verwunderlich, dass Wander-, Graukopf-, Schwarzbrauen- und Rauchiger Albatros sowie

3. Cuverville Island Und Paradiesbucht

verschiedene Sturmschwalben, wie etwa Buntfüßige, Schwarzbauch-, Weißflügel-Sturmschwalben und Kapsturmvogel zu Ihren ständigen Begleitern zählen. Auch Silber-, Blau- und Schneesturmvogel geben sich die Ehre. In der Nähe der South-Shetland-Inseln können Sie die ersten Eisberge ausmachen. 2 Übernachtungen an Bord.

Die Reise führt Sie direkt in das Herzstück der Antarktis – „High Antarctica“. Vorbei an Melchior Island und durch den Schollart-Kanal zwischen Brabant und Anvers Island geht es gen Süden. Die Fahrt führt nach Cuverville Island. Die kleine Felseninsel liegt zwischen dem bergigen Antarktischen Kontinent und Rongé Island. Hier befindet sich eine große Kolonie Eselspinguine.

4. Unterwegs Zum Polarkreis

In Neko Harbour oder in der Paradiesbucht setzen Sie zum ersten Mal Fuß auf den antarktischen Kontinent – beide Gebiete sind von atemberaubender Schönheit. Zodiactouren führen in die umliegenden Fjorde und durch eisgefüllte Buchten. Halten Sie die Augen offen – es gibt mit großer Wahrscheinlichkeit Buckel- und Zwergwale zu sehen! Weiter geht es in Richtung Süden zum Lemaire-Kanal. 2 Übernachtungen an Bord.

Wenn die Bedingungen es zulassen, befinden Sie sich nach einer langen Nachtfahrt in der Nähe des südlichen Polarkreises. Zwischen Adelaide Island und dem Antarktischen Kontinent durchfahren Sie die enge Seepassage „The Gullet“, umgeben von spektakulärer Landschaft. Wenn der Besuch genehmigt wird, erhalten Sie einen Einblick in die aktive britische Forschungsstation Rothera. Alternativ könnten Sie auf einer der vielen Inseln in der Umgebung anlanden.

5. Crystal Sound Und Gerlachestraße

Sie versuchen, Pourquoi Pas Island zu umrunden, benannt nach dem Schiff des berühmten französischen Entdeckers Charcot. Enge Fjorde, hohe Berge und riesige Gletscher prägen die Gegend. Auf Horseshoe Island steht die britische „Base Y“ aus den 1950er Jahren noch so, wie sie verlassen wurde – als kämen die Bewohner jeden Moment zurück. Und wenn die Eisverhältnisse es zulassen, fahren Sie weiter bis Stonington Island, bis 1975 die britische „Base E“. Sie könnte die südlichste Anlandestelle werden, bevor es wieder in Richtung Norden geht. Sie versuchen, auf Avian Island anzulanden, wo eine große Kolonie Adeliepinguine zu finden ist, außerdem Kormorane und Skuas. 3 Übernachtungen an Bord.

Sie nähern sich wieder dem Polarkreis und fahren in den Crystal Sound, wo gute Chancen bestehen, Buckelwale zu beobachten. Geplant ist eine Zodiacfahrt bei Fish Island und bei guten Bedingungen auch eine kleine Wanderung. Myriaden von Eisbergen treiben vor der Küste und viele Adelie-Pinguine sind

hier heimisch. Wenn es die Zeit erlaubt, besuchen Sie Petermann Island oder Pleneau Island, wo eine Vielzahl von Vögeln beobachtet werden kann und bei Zodiactouren zwischen Eisbergen schon oft Seeleoparden und Krabbenfresserobben beobachtet wurden. Außerdem ist die Gegend bekannt für Zwerg- und Buckelwalsichtungen sowie große Kolonien Eselspinguine. Zwergwale und Buckelwale werden hier nebst den Eselspinguinen am häufigsten gesichtet.

In Richtung Norden durch die Gerlachestraße erreichen Sie Wilhelmina Bay, wo oft Buckelwale auf Futtersuche zu beobachten sind. Sie unternehmen eine Zodiac-Tour und gelangen bei guten Bedingungen bis zum Wrack der Guvernøren, einem alten Walfangschiff, das hier im Jahre 1915 havarierte. 3 Übernachtungen an Bord.

6. Hannah Point – South-Shetland-Inseln

Den letzten Tag hoffen Sie bei Hannah Point auf Livingston Island zu verbringen. Hier leben Zügelpinguine, Eselspinguine, Riesensturmmöwen und See-Elefanten, zum Saisonende finden sich außerdem in der Regel viele Pelzrobben ein. Unterwegs nehmen Sie Kurs auf die Drake-Passage, wo Sie hoffentlich noch einmal Buckelwalen begegnen werden.

7. Seetage

Übernachtung an Bord.

In der Drake-Passage haben Sie noch einmal die Möglichkeit, Seevögel zu beobachten und die riesigen Wanderalbatrosse zu treffen. Während der Seetage werden natürlich auch Vorlesungen an Bord angeboten. 2 Übernachtungen an Bord.

8. Ushuaia – Ausschiffung

Sie kommen morgens im Hafen von Ushuaia an. Individuelle Heimreise.

Termin

~~18.03.2020 – 31.03.2020~~
— [Kontaktiere uns](#)

Preis

6950€

Leistungen

- englischsprachiges Expeditionsteam
- alle Landgänge, Wanderungen und Schlauchbootfahrten laut Programm abhängig von Wetter- und Eisbedingungen sowie ggf. Genehmigungserteilung
- umfangreiches, wissenschaftlich fundiertes Vortragsprogramm an Bord
- feste Wandergummistiefel
- Reiseliteratur
- 14 Ü: Schiff in gebuchter Kabinenkategorie
- Mahlzeiten: 14×F, 13×M, 14×A

Keine Leistungen

- An-/Abreise; nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Treibstoffzuschlägen nach dem 1.5.16; optionale Aktivitäten; evtl. nötige Zusatzübernachtungen vor

oder nach der Tour; Reisekrankenversicherung (obligatorisch); Serviceleistungen an Bord; Trinkgelder; Persönliches

Zusatzinfos

- Expeditionskreuzfahrt über den Polarkreis hinaus
- Perfekte Zeit für Walbeobachtungen: Buckel-, Zwerg-, Finnwale
- Selten besuchte Anlandungspunkte wie Pourquoi Pas Island, Horseshoe Island, Base Y
- Später Termin: sehr gute Chance auf passende Eisverhältnisse

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Internationale Flüge 1200 €/Person

Tauchen 600 €/Person

Zuschlag Dreibett-Kabine 800 €/Person

Zuschlag Zweibett-Kabine (Bullauge) 1500 €/Person

Zuschlag Zweibett-Kabine (Fenster) 1950 €/Person

Zuschlag Superior-Kabine 3450 €/Person

Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen